

22. April 2005

BR-Kurzwelle wird digital

Ab Montag, 2. Mai 2005, 6.00 Uhr sendet die Kurzwelle des Bayerischen Rundfunks in der neuen digitalen Sendenorm DRM (Digital Radio Mondiale). Die analoge Kurzwelle wird abgeschaltet. Zum Empfang der BR-Kurzwelle benötigt man künftig ein DRM-Gerät. Der Vorteil: eine deutlich verbesserte Klang- und Empfangsqualität – vergleichbar mit UKW-Programmen.

Der BR überträgt vom Sender Ismaning bei München auch auf der digitalen Kurzwelle weiterhin das Programm B5 aktuell von 6.00 bis 0.05 Uhr. Die Frequenz bleibt unverändert die 6085 kHz im 49 m-Band. Auch andere Sender strahlen ihre Kurzwellen-Programme bereits in der neuen DRM-Norm aus, darunter die Deutsche Welle, RTL, BBC und Radio Vatikan.

Herbert Tillmann, der Technische Direktor des BR: „Mit DRM erhalten wir für den Kurzwellenbereich eine überzeugende Steigerung der Klang- und Empfangsqualität. Der BR setzt auch hier früh auf Digitalisierung, um auch diesen Wellenbereich nicht von der technischen Entwicklung abzukoppeln. Was uns die Entscheidung erleichtert hat: Ohne hohen finanziellen Aufwand konnten der bestehende Kurzwellensender digital umgerüstet und die Betriebskosten deutlich gesenkt werden.“

BR-Hörfunkdirektor Dr. Johannes Grotzky: „Die Digitalisierung erfasst alle Bereiche unseres täglichen Lebens und macht auch vor den Übertragungswegen des Hörfunks nicht halt. Als Programmdirektor ist es mein Ziel, unsere Inhalte den Hörerinnen und Hörern über zukunftsfähige Kanäle zur Verfügung zu stellen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass mit der digitalen Kurzwelle unser Informationsprogramm B5 aktuell auf große Resonanz stoßen wird.“

Die Geräteentwickler, die derzeit erst eine kleine Auswahl an DRM-Empfängern bieten, bekommen damit einen Impuls zur Weiterentwicklung ihres Angebots. Zur Internationalen Funkausstellung im September 2005 wollen sie neue und kostengünstigere Geräte vorstellen.

Anfragen zur digitalen Kurzwelle des Bayerischen Rundfunks beantwortet die Technische Information des BR unter der E-mail Adresse: techinfo@brnet.de.

Ausführliche Informationen rund um die neue DRM-Technologie sind im Internet unter www.drm.org verfügbar.